

## SG LOK/ Rahrachtal siegt im Krimi

5:4 nach Verlängerung.  
Dreimal im Rückstand

**Holzhausen/Oberveischede.** Einen wahrhaftigen Aufstiegskrimi erlebten etwa 100 Zuschauer in Holzhausen beim ersten Relegationsspiel um den Aufstieg in die Frauenfußball-Bereichsliga zwischen der SG Hickengrund und der SG LOK/Rahrachtal.

### Franziska Ochsenfeld trifft dreimal

Nach 120 Minuten, Normalspielzeit und Verlängerung besiegte die SG LOK/Rahrachtal die SG Hickengrund mit 5:4. Vier Mal geriet die SG LOK/Rahrachtal in Rückstand und holte diesen jeweils auf. Den Treffer zum 1:1 erzielte Laura Maria Burghaus (18.), für die Ausgleichstore zum 2:2, 3:3 war Franziska Ochsenfeld (46., 83. Minute) verantwortlich.

### Marie Rademacher 4:4 in 93. Minute

Die Schlussphase war ein echter Krimi. Hickengrund ging in der 86. Minute durch das dritte Tor von Linda Heinz in Führung. Doch Marie Rademacher glückte in der dritten Minute der Nachspielzeit zum 4:4 aus.

In der Verlängerung war die Spielgemeinschaft klar überlegen und erzielte in der 107. Minute das entscheidende 5:4. Torschützin war erneut Franziska Ochsenfeld.

Am Sonntag trifft die SG LOK/Rahrachtal im zweiten KO-Spiel in Oberveischede auf die zweite Damenmannschaft des SV Oesbern. Der Sieger steigt in die Bezirksliga auf.

## Tennisclub SSV Elspe richtet Meisterschaften aus

**Elspe.** Der TC SSV Elspe richtet in diesem Jahr die 40. Tennismeisterschaften der Stadt Lennestadt und der Gemeinde Kirchhundem für die Senioren und Junioren aus. Ein schöner Zufall, denn der Tennisverein feiert selbst sein 40-jähriges Bestehen.

Die Endspiele der Einzelkonkurrenzen finden am Freitag, 13. Juli statt. Einen Tag später sind die Doppel-, Mixed- und Junioren-Spiele.

Alle Vereine in der Umgebung wurden bereits per E-Mail über die Termine und Spielmodi informiert. Die Ausschreibungsunterlagen können in Kürze auch auf der Webseite des TC SSV Elspe unter [www.tc-elspe.de](http://www.tc-elspe.de) im Download-Bereich heruntergeladen werden. Anmeldungen für die Turniere erfolgen über den Turnierkalender von [www.mybigpoint.de](http://www.mybigpoint.de) (Einzel), für Doppel/Mixed per E-Mail bei Viola Söbke unter [viola.kappe@web.de](mailto:viola.kappe@web.de) und bei Marco Isenberg unter [derisie@gmx.de](mailto:derisie@gmx.de) (Junioren). Der TC SSV Elspe freut sich auf spannende, interessante und sportlich faire Spiele.

## Sportabzeichen in Helden

**Helden.** Ab Juni kann in Helden wieder das Sportabzeichen erworben werden. Die Übungs- und Abnahmestunden werden voraussichtlich mittwochs stattfinden. Es wird eine Whatsapp-Gruppe eingerichtet, in der die Zeiten bekannt gegeben werden. Wer Interesse hat, kann sich bei Sophia Bicher (Telefon: 015170186469) melden. Der FSV Helden freut sich über viele sportbegeisterte Teilnehmer.



Rolf Kaufmann, Andreas Geyer und Andreas Ufer (v.l.) stellen am Leuchtturm-Restaurant auf dem Biggedamm den Biggeseer-Marathon vor.

FOTO: MARTIN DROSTE

# Biggeseer-Marathon, ein Selbstläufer

Zur 8. Auflage rechnet der TV Attendorf mit 500 bis 600 Teilnehmern

Von Martin Droste

**Attendorf.** „Läufer wollen eine Herausforderung haben“, weiß Ultra-Spezialist Rolf Kaufmann aus eigener Erfahrung.

Und diese Herausforderung bekommen die Läufer beim inzwischen 8. Biggeseer-Marathon am 23. Juni auch. Vor allem die Marathonstrecke mit mehr als 900 Höhenmetern, knackigen Anstiegen und anspruchsvollen Single-Tracks hat es in sich. „Das ist ein richtiger Hammer“, spricht auch Kaufmann mit gehörigem Respekt von dieser sportlichen Berg- und Talfahrt.

### Voranmeldung bis zum 17. Juni

Zusammen mit Andreas Ufer und Andreas Geyer vom TV Attendorf stellte Organisator Rolf Kaufmann die achte Auflage des Biggeseer-Marathons vor, der inzwischen fast zum Selbstläufer geworden ist. Das war am Anfang dieser inzwischen zur Sauerland-Trailrun-Challenge gehörenden Veranstaltung mit Start und Ziel in der Waldenburger Bucht noch ganz anders. Aber längst haben sich Veranstalter TV Attendorf sowie alle beteiligten Behörden und Unterstützer aufeinander eingespielt.

Bislang liegen die Meldezahlen

### Zahlreiche Unterstützer

■ An den **acht Verpflegungsstationen** auf der Strecke sind im Einsatz: TV Attendorf, JVA Attendorf, Reservistenkameradschaft, CDU, SPD, Familie Hufnagel Biekhofen, TC Helden-Repetal und Dirk Klein mit dem SC Listernohl.

■ Unterstützt wird der veranstaltende TV Attendorf von der örtlichen **Polizei und dem DRK**. Der nahe Campingplatz stellt seine Infrastruktur zur Verfügung. Mit im Boot sind auch zahlreiche Sponsoren.

### „Das ist ein richtiger Hammer.“

**Rolf Kaufmann**, Ultra-Spezialist und Mitglied im Organisationsteam des TV Attendorf, über die die Marathonstrecke mit mehr als 900 Höhenmetern

um die 250. Die Voranmeldung läuft noch bis zum 17. Juni. Rolf Kaufmann rechnet aufgrund der Erfahrungen der letzten Jahre „mit 500 und 600 Teilnehmern“. Nachmeldungen sind gegen einen Extragebühr möglich.

Um sportliche Konkurrenz müssen sich TVA-Vorsitzender Andreas Ufer und sein Organisationsteam an diesem 23. Juni keine Gedanken machen. „Wir haben im Umkreis von 50 Kilometer Gebietsschutz“, betont der Vereinschef und leidenschaftliche Ausdauersportler. Möglich macht das die Terminbörse beim Fußball- und Leichtathletikverband. Schon jetzt hat der TVA dort den Citylauf und Biggeseer-Marathon für 2019 angemeldet.

Neben dem Marathon über die klassischen 42,195 Kilometer (Start 14 Uhr) werden ein Halbma-

rathon (15 Uhr), ein Viertelmarathon (16 Uhr) und die Leuchtturmrunde (15.45 Uhr) über 5,8 Kilometer angeboten. „Diese kleine Runde wird gut angenommen“, freut sich Rolf Kaufmann.

### Cheerleader im Einsatz

Walker und Nordic-Walker sind willkommen, allerdings nicht auf der Marathonstrecke. Start- und Zielpunkt bleibt die DLRG-Wachstation in der Waldenburger Bucht. Nach einem erfolgreichen Test im vergangenen Jahr sind die Cheerleader des TV Attendorf wieder im Einsatz und empfangen die Teilnehmer im Zielbereich. Bewährt hat sich der Shuttle-Service von der Aral-Tankstelle in Attendorf zur Waldenburger Bucht.

Der TV Attendorf setzt in diesem Jahr beim Biggeseer-Marathon

auf Nachhaltigkeit. So hat der Verein von Kunststoff- auf Pappbecher umgestellt. Insgesamt 6000 Stück werden davon verteilt, auch an den acht Verpflegungspunkten (siehe Infobox). Nach dem Wettkampf müssen sich die 100 Helfer mit dem Säubern und Aufräumen beeilen. Denn um 20 Uhr spielt die deutsche Fußball-Nationalmannschaft bei der Weltmeisterschaft in Russland gegen Schweden. Bis dahin dürfte auch der letzte Läufer im Ziel angekommen sein. Es gibt auch eine Wertung für den Attendorfer Stadtmeister. Jeweils die erste Frau/der erste Mann wird mit diesem Titel ausgezeichnet.

Alle Strecken und Höhenprofile finden Sie im Internet unter [www.biggeseer-marathon.de](http://www.biggeseer-marathon.de)



## U12 gewinnt Turnier in Lippetal

Als Sieger setzte sich der Stützpunkt Olpe beim U12-Vergleichsturnier in Lippetal durch. In der Vorrunde bezwang das von Ralf Strotmann gecoachte Team die Mannschaften aus Soest mit 3:0 und Brilon mit 2:0 und erreichte ein Remis gegen Lüdenscheid. Damit standen die Jungs als Gruppensieger im Finale gegen die U11-Kreisauswahl Soest und ließen dort beim 2:0 nichts anbrennen. Der Kader: Silas Duwe, Dorian Hodur, Maximilian Ohm, Nils Gomolla, Paul Hunold, Finn Weber, Mats Bieker, Caspar Epe, Diego Schulte, Veit Allardings, Adis Dzekovic und Franziskus Weber. FOTO: PRIVAT

## U14-Staffeln aus Olpe unschlagbar

Viele Podestplätze beim  
LAV-Cup in Rheine

Von Volker Pullmann

**Olpe.** Die ersten Meisterschaften werfen ihre Schatten voraus – und die jungen Nachwuchskräfte (U12 und U14) der Olper Leichtathletik zeigten sich zuletzt in guter Verfassung. Beim LAV Cup in Rheine konnten vor allem die Mädels aus der Kreisstadt wieder jede Menge Podiumsplätze ergattern. Im Vorfeld der Südwestfälischen Meisterschaften am Sonntag in Attendorf stellten die jungen Athleten teilweise eine beeindruckende Form unter Beweis.

Mit Lena Hurajt (W12), Anne Böcker (W11), Maja Blagojevic (W11) und Hannah Bauermann (W10) sprangen gleich drei Youngster vom Skiclub Olpe aufs Podium. Zwei Mal auf dem Treppchen stand Sophia Rütting (W13). Ganz oben landeten auch Pauline Bicher (W13) und Mia Glasow (W10).

### Deutlich vor der Konkurrenz

Fast erwartungsgemäß unschlagbar waren die beiden U14-Staffeln aus Olpe. Über 4x75-Merter gab es sogar einen Doppelerfolg. Pauline Bicher, Sophia Rütting, Carolin Schneider und Helena Hofmann setzten sich in 43,65 Sekunden souverän gegen das weite Quartett aus Olpe durch. Mit 45,26 Sekunden verwies Lena Hurajt, Emma Glasow, Anna Vogt und Nina Berge den Dritten vom Lengerich 1 (45,59 Sekunden) auf Rang drei, es folgten drei weitere Teams.

Einen überaus deutlichen Erfolg errangen auch die jüngeren Mädels der U12. Maja Blagojevic, Anne Böcker, Hannah Bauermann und Mia Glasow ließen dem Nachwuchs des TV Lengereich über 4x50 Meter mit 29,17 Sekunden keine Chance. Am Ende überquerten sie mit gut 3,5 Sekunden vor dem Zweiten den Zielstrich.

Lena Hurajt (W12) war die herausragende Einzelkämpferin. Mit 10,75 Sekunden über 75 Meter sowie mit 4,03 Meter siegte sie jeweils sehr deutlich vor der Konkurrenz, dazu kommt noch ein 2. Platz beim Ballwurf (28,00 Meter). Drei Medaillen auch für Anne Böcker, die in der Klassezeit von 7,38 Sekunden über 50 Meter siegte. Zwei weitere 3. Plätze (Wekit, Ballwurf) rundeten ihre Bilanz ab.

### Maja Blagojevic drei Mal auf Podest

Hannah Bauermann (W10) sprang mit 3,95 Meter am weitesten und belegte über 50 Meter (7,96 Sekunden) und im Ballwurf (29,00 Meter) jeweils Platz 2. Auch Maja Blagojevic war drei Mal auf dem Treppchen: Platz 3 über 50 Meter (7,94 Sekunden) sowie jeweils Zweite im Weitsprung und beim Ballwurf. Als einzige Starterin unterbot der Neuzugang vom FSV Helden, Pauline Bicher (W13), mit starken 10,93 Sekunden über 75 Meter die 11-Sekunden-Grenze: Platz 1.



Lena Hurajt: Herausragende Einzelkämpferin

FOTO: PRIVAT